

Große Museen gibt es in Tansania keine. Aber die spannendsten Kunstwerke entstehen hier sowieso in kleinen Studios und einer bunten **KOOPERATIVE**



Schmetterlinge, Giraffen und Zebras leuchten an den Wänden hinter den Werkbänken der Maler

KUNSTSTIL TINGATINGA

Die Galerie der Genossen

Vier türkise Geparden liegen auf den Steinen im Hof, dazu drei schwarze Giraffen und elf Massai. Ein sonderbarer Wachdienst, der sich da vor dem Eingang breitgemacht hat. In Wahrheit aber ist er ganz ungefährlich, nur auf Leinwand gebannt – hier in der Sonne lassen die fast hundert Maler der **Tingatinga Arts Cooperative Society** (TACS) von Daressalam ihre farbenfrohen Werke trocknen. Eine der bekanntesten unter ihnen ist die 50-jährige Agnes Mpata, die hinter den Geparden steht und auf die Einstiegsfrage, worauf sie und ihre Kollegen vorzugsweise malen, trocken antwortet: »Auf alles, was Farbe hält.« Ihr Onkel, Edward Saidi Tingatinga, ist der Grund, warum es die Genossen-

schaft überhaupt gibt. Er war Wegbereiter für Tansanias bekanntesten Kunststil, der heute seinen Namen trägt: Tingatinga. Ende der Sechziger begann der Autodidakt Fahrradlack auf quadratische Spanplatten zu streichen: bunte Tiere, verschlungene Pflanzen und Szenen alltäglichen Dorflebens, die sich schon bald großer Beliebtheit erfreuten. Sein Erbe wird heute in der TACS am Leben erhalten, wo sich die Gemälde teilweise so tief an den Wänden stapeln, dass man sich kaum bewegen kann. Noch immer sind **die exotischen Tiere Tansanias das Lieblingsmotiv vieler Maler**. Mit kräftigen Tönen werden sie aufgetragen, ihre anthropomorphisierten Gesichter erinnern an Masken oder an

Cartoons. Wegen ihrer Schlichtheit werden die Werke, deren billige Kopien sich an vielen Straßenecken finden, gerne als naïv abgetan. Dabei werden sie in **Galerien auf der ganzen Welt** ausgestellt – Agnes' Gemälde etwa waren schon in China, Südafrika und Deutschland zu sehen. Die Preise der Bilder in der Genossenschaft variieren je nach Größe und Motiv von sieben bis zu mehr als 200 Euro. Einige der Künstler lassen sich nicht nur bei der Arbeit über die Schulter schauen, sondern bieten für Kunden auch Malkurse an.

Tingatinga Arts Cooperative Society
Daressalam, Haile Selassie Road
(neben Shrijees Supermarket)
Mehr Infos: www.tingatinga.ch